

## Gebrauchsinformation: Information für Anwender

### PRAVASTATINE TEVA 20 mg TABLETTE PRAVASTATINE TEVA 40 mg TABLETTE Natriumpravastatin

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

#### **Was in dieser Packungsbeilage steht:**

1. Was ist Pravastatine Teva und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Pravastatine Teva beachten?
3. Wie ist Pravastatine Teva einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Pravastatine Teva aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### **1. Was ist Pravastatine Teva und wofür wird es angewendet?**

Pravastatin gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die Statine als (oder HMG-CoA-Reductase-Hemmer) bezeichnet werden. Es hemmt die Bildung von Cholesterin durch die Leber und verringert so die Cholesterinwerte und andere Fettwerte (Triglyceride) in Ihrem Organismus. Bei Überschuss im Blut lagert sich das Cholesterin an den Wänden der Blutgefäße ab und verstopft sie.

Diese Situation wird als Verhärtung der Arterien oder Arteriosklerose bezeichnet und kann zu folgenden Problemen führen:

- Brustenge (Angina pectoris), wenn ein Herzgefäß teilweise blockiert ist,
- Herzinfarkt, wenn ein Herzgefäß vollständig blockiert ist,
- Schlaganfall, wenn ein Gefäß im Gehirn vollständig blockiert ist.

Dieses Medikament wird in 3 Fällen angewendet:

#### Zur Behandlung erhöhter Cholesterin- und Fettwerte im Blut

Pravastatine Teva wird angewendet zur Senkung erhöhter Werte des „schlechten“ Cholesterins und Erhöhung des Anteils des „guten“ Cholesterins im Blut, wenn Änderungen bei den Ernährungsgewohnheiten und den körperlichen Bewegung nicht dazu geführt haben, ihn zufriedenstellend zu senken.

#### Zur Vorbeugung von Herzkrankheiten und Erkrankungen der Blutgefäße

- Wenn Sie einen erhöhten Cholesterinwert im Blut haben und auch über andere Risikofaktoren verfügen, die für diese Erkrankungen förderlich sind (Tabak, Übergewicht, erhöhte Zuckerwerte im Blut, erhöhter arterieller Druck, mangelnde körperliche Bewegung), dient Pravastatine Teva dazu, die Risiken für das Auftreten der Erkrankungen von Herz und Blutgefäßen zu verringern.

- Wenn Sie bereits einen Schlaganfall oder eine Angina Pectoris erlitten haben, selbst wenn Ihr Cholesterinspiegel normal ist, dient Pravastatine Teva dazu, das Risiko, dass Sie erneut einen Herzinfarkt oder einen Schlaganfall erleiden, zu verringern.

#### Nach einer Organtransplantation

Wenn bei Ihnen eine Organverpflanzung vorgenommen wurde und Sie eine Behandlung erhalten, um die Abstoßung des verpflanzten Organs zu verhindern, reduziert Pravastatine Teva den Fettanteil im Blut.

## **2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Pravastatine Teva beachten?**

### **Pravastatine Teva darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Pravastatin oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie schwanger sind, glauben schwanger zu sein oder stillen (siehe Schwangerschaft und Stillzeit).
- wenn Sie gegenwärtig unter einer Lebererkrankung leiden (fortschreitendes Leberleiden).
- wenn sich in mehreren Blutuntersuchungen gezeigt hat, dass Ihre Leber nicht normal funktioniert (Anstieg der Zahl der Leberenzyme im Blut).

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Ihr Arzt sollte Ihre Blutwerte vor Beginn der Behandlung untersuchen, um Ihre Leberfunktion zu überprüfen, aber auch während Sie Pravastatine Teva einnehmen, sofern Sie Anzeichen von Leberproblemen haben. Ihr Arzt wird eventuell Ihre Blutwerte auch während der Behandlung untersuchen, um Ihre Leberfunktion weiterhin zu überprüfen.

Bei manchen Patienten kann Pravastatine Teva das Risiko für das Auftreten von Muskelproblemen erhöhen, das zu Muskelschmerzen, Empfindlichkeit und Schwäche führen kann. Ihr Arzt muss vor und während Ihrer Behandlung mit Pravastatine Teva Blutuntersuchungen vornehmen, um Ihr Risiko für Nebenwirkungen im Bereich der Muskeln beurteilen zu können.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker VOR Sie Pravastatine Teva einnehmen in den folgenden Fällen, weil das Risiko für das Auftreten einer Muskelerkrankung unter der Behandlung erhöht ist:

- wenn Sie an einer Nierenerkrankung leiden;
- wenn Sie an Schilddrüsenunterfunktion leiden (Hypothyreose);
- wenn Sie eine Lebererkrankung oder Alkoholprobleme (Konsum großer Mengen von Alkohol) haben;
- wenn Sie Muskelprobleme aufgrund einer Erbkrankheit haben;
- wenn Sie Muskelprobleme hatten aufgrund eines anderen Medikaments, das zur Gruppe der Statine (HMG-CoA-Reduktase-Hemmer) oder zur Gruppe der Fibrate zählt.
- wenn Sie älter als 70 Jahre alt sind.
- wenn Sie Myasthenie (eine Erkrankung mit allgemeiner Muskelschwäche, einschließlich in einigen Fällen einer Schwäche der Atemmuskulatur) oder okuläre Myasthenie (eine Erkrankung, die eine Muskelschwäche der Augen verursacht) haben oder hatten, da Statine diese Erkrankung manchmal verschlimmern oder zum Auftreten von Myasthenie führen können (siehe Abschnitt 4).

Einige Arzneimittel können zu einem erhöhten Risiko von Muskelproblemen führen, siehe „Einnahme von Pravastatine Teva zusammen mit anderen Arzneimitteln“.

Wenn Sie derzeit ein Medikament namens Fusidinsäure (ein Arzneimittel gegen bakterielle Infektionen) oral einnehmen bzw. per Injektion verabreicht bekommen oder in den vergangenen 7 Tagen eingenommen bzw. per Injektion verabreicht bekommen haben. Die Kombination von Fusidinsäure und Pravastatine Teva kann zu schweren Muskelproblemen (Rhabdomyolyse) führen.

Wenn Sie während der Behandlung unerklärliche Krämpfe oder Muskelschmerzen verspüren, so wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt. Informieren Sie ebenfalls Ihren Arzt oder Apotheker, wenn bei Ihnen anhaltende

Muskelschwäche auftritt. Zur Diagnose und Behandlung dieses Zustands sind möglicherweise weitere Untersuchungen und Arzneimittel notwendig.

Während der Einnahme dieses Arzneimittels wird Sie Ihr Arzt engmaschig beobachten, um festzustellen, ob Sie an Diabetes leiden oder ein Risiko aufweisen, Diabetes zu entwickeln. Das Risiko auf die Entwicklung von Diabetes ist wahrscheinlicher, wenn Sie hohe Blutzucker- und Blutfettspiegel haben, übergewichtig sind oder an Bluthochdruck leiden.

Statine wie Pravastatine Teva können manchmal eine Lungenerkrankung verursachen, insbesondere, wenn sie über einen längeren Zeitraum eingenommen werden. Wenn es bei Ihnen zu Kurzatmigkeit, einem trockenen Husten ohne Sekretbildung und einer Verschlechterung Ihres Allgemeinzustands mit Müdigkeit, Gewichtsabnahme und Fieber kommt, dürfen Sie Pravastatine Teva nicht mehr einnehmen und müssen Ihren Arzt informieren.

### **Einnahme von Pravastatine Teva zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Die gleichzeitige Einnahme von Pravastatine Teva mit einem der folgenden Arzneimittel kann zu einem erhöhten Risiko von Muskelproblemen führen:

- Fibrate, z.B. Gemfibozil, Fenofibrat (Arzneimittel, die Ihren Cholesterinspiegel im Blut senken);
- Ciclosporin (Arzneimittel, welches das Immunsystem des Körpers schwächt);
- Antibiotikum wie Erythromycin und Clarithromycin (einem Arzneimittel, welches bakterielle Infektionen behandelt);
- Colchicin (zur Behandlung der Gicht);
- Nikotinsäure (zur Behandlung erhöhter Cholesterinspiegel in Ihrem Blut);
- Rifampicin (zur Behandlung der Tuberkulose, einer Infektion);
- Lenalidomid (zur Behandlung einer speziellen Blutkrebsart, dem Multiplen Myelom).

Wenn Sie orale Fusidinsäure einnehmen zur Behandlung einer bakterielle Infektion, müssen Sie die Einnahme dieses Medikaments vorübergehend abbrechen. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wann Sie die Behandlung mit Pravastatine Teva fortsetzen können. Gleichzeitige Einnahme von Pravastatine Teva mit Fusidinsäure kann in seltenen Fällen zu Muskelschwäche, Empfindlichkeit oder Schmerzen (Rhabdomyolyse) führen. Für weitere Informationen über Rhabdomyolyse siehe Abschnitt 4;

Wenn Sie ein Arzneimittel namens "Vitamin K-Antagonist" zur Behandlung und Prävention von Blutgerinnseln einnehmen, informieren Sie Ihren Arzt bevor Sie Pravastatine Teva einnehmen, denn die gleichzeitige Verwendung von Vitamin-K-Antagonisten und Pravastatine Teva könnte die Ergebnisse von Bluttests zur Überwachung der Therapie mit Vitamin K-Antagonisten erhöhen.

Wenn Sie auch ein Medikament einnehmen, das den Blutfettspiegel senkt (Arzneimittel der Harzklasse wie Colestyramin oder Colestipol), so muss diese Behandlung 1 Stunde vor oder 4 Stunden nach der Einnahme des Harzes erfolgen. Diese Vorsichtsmaßnahme muss eingehalten werden, da **das Harz die Aufnahme von Pravastatine Teva beeinträchtigen kann, wenn diese beiden Arzneimittel zeitlich zu nah beieinander eingenommen werden.**

### **Einnahme von Pravastatine Teva zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Pravastatine Teva kann während einer Mahlzeit oder zwischen den Mahlzeiten mit einem halben Glas Wasser eingenommen werden.

Der Alkoholkonsum sollte immer auf ein Minimum beschränkt werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wieviel Alkohol Sie während der Einnahme dieses Arzneimittels zu sich nehmen dürfen, so fragen Sie Ihren Arzt.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Sie dürfen Pravastatine Teva nicht während der Schwangerschaft einnehmen. Wenn Sie während der Behandlung mit Pravastatine Teva feststellen, dass Sie schwanger sind, müssen Sie Ihren Arzt umgehend informieren.

Fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Pravastatine Teva darf nicht eingenommen werden, wenn Sie zu stillen beabsichtigen, da dieses Arzneimittel in die Muttermilch übergeht.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Für gewöhnlich hat Pravastatine Teva keine Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen. Wenn Sie während der Behandlung Schwindel oder Sehstörungen verspüren, so vergewissern Sie sich vor Fahrtbeginn bzw. vor dem Bedienen einer Maschine, dass Sie hierzu in der Lage sind.

### **Pravastatine Teva enthält Laktose und Natrium**

Bitte nehmen Sie Pravastatine Teva erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Tablette, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

## **3. Wie ist Pravastatine Teva einzunehmen?**

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Ihr Arzt wird Ihnen zu fettarmer Ernährung raten, die Sie während der gesamten Behandlung einhalten müssen.

Pravastatine Teva kann während einer Mahlzeit oder zwischen den Mahlzeiten mit einem halben Glas Wasser eingenommen werden.

Die empfohlene Dosis beträgt:

#### Erwachsenen

- Für die Behandlung erhöhter Cholesterin- und Fettwerte im Blut: Die übliche Dosis ist einmal täglich 10-40 mg, bevorzugt abends.
- Zur Vorbeugung von Herzkrankheiten und Erkrankungen der Blutgefäße: Die übliche Dosis ist einmal täglich 40 mg und wird vorzugsweise abends eingenommen.

Die nicht zu überschreitende Maximaldosis pro Tag beträgt 40 mg. Ihr Arzt wird Ihnen sagen, welche Dosis für Sie die richtige ist.

#### Kinder (8-13 Jahre) und Heranwachsende (14-18 Jahre) mit einer Erbkrankheit, die den Cholesterinspiegel im Blut erhöht:

Die übliche Dosis beträgt einmal pro Tag 10 bis 20 mg für 8- bis 13jährige und einmal pro Tag 10 bis 40 mg für 14- bis 18jährige.

#### Nach einer Organtransplantation

Ihr Arzt kann die Behandlung mit einer Anfangsdosis von einmal täglich 20 mg beginnen. Er kann diese Dosis bis auf 40 mg pro Tag steigern.

Wenn Sie eine Behandlung erhalten, die die Abwehr durch Ihren Organismus verringert (Ciclosporin), kann Ihr Arzt die Behandlung mit einer Anfangsdosis von einmal täglich 20 mg beginnen. Er kann diese Dosis bis auf 40 mg pro Tag steigern.

Wenn Sie an einer schweren Lebererkrankung oder einer Nierenerkrankung leiden, kann Ihr Arzt Ihnen eine niedrigere Dosis von Pravastatine Teva verordnen.

### **Dauer der Behandlung**

Nehmen Sie Pravastatine Teva so lange ein, wie von Ihrem Arzt vorgeschrieben. Dieses Arzneimittel muss sehr regelmäßig und so lange eingenommen werden, wie von Ihrem Arzt angeraten, selbst wenn es sich über einen sehr langen Zeitraum erstreckt.

### **Wenn Sie eine größere Menge von Pravastatine Teva eingenommen haben, als Sie sollten**

Wenn Sie (oder irgendjemand anders) eine große Menge der Tabletten auf einmal eingenommen haben/hat, nehmen Sie sofort Kontakt mit dem nächstgelegenen Krankenhaus, Ihrem Arzt, Apotheker oder dem Antigiftzentrum auf (070/245.245).

### **Wenn Sie die Einnahme von Pravastatine Teva vergessen haben**

Wenn Sie die Einnahme des Arzneimittels vergessen haben, nehmen Sie es ein, wenn es Zeit ist für die nächste Dosis. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

## **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

**Brechen Sie die Einnahme von Pravastatine Teva ab und informieren Sie unverzüglich Ihren Arzt oder wenden Sie sich sofort an die Notaufnahme des nächsten Krankenhauses, wenn bei Ihnen die folgenden Beschwerden auftreten:**

- eine allergische Reaktion (Anschwellen von Gesicht oder Hals, Muskel und Gelenkschmerzen, Quaddeln, Fieber, plötzliche Gesichtsrötung, Kurzatmigkeit).

Dabei handelt es sich um eine sehr schwerwiegende, wenn auch seltene Nebenwirkung. Möglicherweise benötigen Sie dringende ärztliche Hilfe oder müssen im Krankenhaus behandelt werden.

**Nehmen Sie Pravastatine Teva nicht weiter ein und setzen Sie sich so bald wie möglich mit Ihrem Arzt in Verbindung, wenn bei Ihnen die folgenden Beschwerden auftreten:**

- unerklärliche oder anhaltende Muskelschmerzen, Berührungsempfindlichkeit, Schwäche oder Krämpfe. Dies gilt insbesondere, wenn Sie sich gleichzeitig unwohl fühlen oder eine erhöhte Körpertemperatur haben.

Dieser Zustand kann in sehr seltenen Fällen zu einer schwerwiegenden und möglicherweise lebensbedrohlichen Erkrankung fortschreiten, die Rhabdomyolyse genannt wird.

*Die folgenden Nebenwirkungen treten gelegentlich auf und können bis zu 1 von 100 Personen betreffen:*

- Benommenheit/Schwindel, Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Schlafstörungen worunter Schlaflosigkeit.
- verschwommenes Sehen oder Doppeltsehen.

- Magenverstimmung, Übelkeit, Erbrechen, Beschwerden im Bauch oder Bauchschmerzen, Durchfall oder Verstopfungen, Flatulenz.
- Juckreiz, Pickel, Nesselsucht, Rötungen, Probleme mit Haar oder Kopfhaut (z.B. Haarausfall).
- Blasenprobleme (schmerzhaftes oder häufiges Wasserlassen, nächtlicher Harndrang) und sexuelle Probleme.
- Muskel- und Gelenkschmerzen, Sehnenentzündungen, die sich durch Sehnenabriss komplizieren können.

*Die folgenden Nebenwirkungen treten selten auf und können weniger als 1 von 1.000 Personen betreffen:*

- Empfindlichkeit der Haut gegenüber Sonnenlicht.

*Die folgenden Nebenwirkungen sind sehr selten und können bis zu 1 von 10.000 Personen betreffen:*

- Probleme mit dem Berührungsempfinden wie z. B. Brennen oder Kribbeln oder Taubheitsgefühl, was auf eine Nervenschädigung hinweisen kann.
- schwere Hauterkrankung (Pseudo-Lupus-erythematodes Syndrom).
- Leber- oder Bauchspeicheldrüsenentzündung, Gelbsucht (erkennbar an einer Gelbfärbung der Haut und des weißen Anteils im Auge), sehr schnell voranschreitende Zerstörung der Leberzellen (schnell voranschreitende Lebernekrose).
- Entzündung eines oder mehrerer Muskel, einhergehend mit Muskelschwäche oder -schmerzen (Myositis oder Polymyositis oder Dermatomyositis), Muskelschmerzen oder -schwäche.
- Erhöhung der Transaminasen (Gruppe von Enzymen, die auf natürliche Weise im Blut enthalten sind), die auf einen Leberschaden hinweisen kann. Es kann sein, dass Ihr Arzt Ihnen regelmäßige Blutuntersuchungen verschreibt, um diese Werte zu überwachen.

*Nebenwirkungen mit unbekannter Häufigkeit:*

- Anhaltende Muskelschwäche; Leberinsuffizienz, Muskelriss.
- Myasthenia gravis (eine Erkrankung, die zu allgemeiner Muskelschwäche führt, einschließlich in einigen Fällen einer Schwäche der Atemmuskulatur).
- Okuläre Myasthenie (eine Erkrankung, die eine Muskelschwäche der Augen verursacht).

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie in Ihren Armen oder Beinen ein Schwächegefühl verspüren, das sich nach Phasen der Aktivität verschlimmert, bei Doppeltsehen oder Hängen Ihrer Augenlider, Schluckbeschwerden oder Kurzatmigkeit.

Wenn Sie Nebenwirkungen feststellen, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung vermerkt sind, oder bestimmte Nebenwirkungen schwerwiegend werden, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

**Die folgenden Nebenwirkungen wurden bei einigen Statinen berichtet:**

- Alpträumen
- Gedächtnisverlust
- Depression
- Atmungsschwierigkeiten worunter andauernden Husten und/oder Kurzatmigkeit oder Fieber
- Blutzuckererkrankung (Diabetes Mellitus): Das Risiko für die Entwicklung einer Blutzuckererkrankung wird größer, wenn Sie erhöhte Blutzucker- und Blutfettwerte haben, übergewichtig sind und einen hohen Blutdruck haben. Ihr Arzt wird Sie beobachten, während Sie dieses Arzneimittel einnehmen.

### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen in Belgien auch direkt über die Föderalagentur für Arzneimittel und Gesundheitsprodukte - [www.afmps.be](http://www.afmps.be) - Abteilung Vigilanz, Webseite: [www.notifierunefetindesirable.be](http://www.notifierunefetindesirable.be), E-Mail: [adr@fagg-afmps.be](mailto:adr@fagg-afmps.be) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## 5. Wie ist Pravastatine Teva aufzubewahren?

### **Bewahren sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.**

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Verpackung und Blisterpackung nach "EXP" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 30°C lagern. In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

## 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

### **Was Pravastatine Teva enthält**

- Der Wirkstoff ist Natriumpravastatin. Eine Tablette enthält 20 oder 40 mg Natriumpravastatin.
- Die sonstigen Bestandteile sind Laktose, Povidon (PVP K 30), Crospovidon, Calciumhydrogenphosphat, Natriumstearylummarat (E341), mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium (E466), 20 mg: gelbes Eisenoxid (E172), 40 mg: Chinolingelb (E104), Brillantblau FCF (E133).

### **Wie Pravastatine Teva aussieht und Inhalt der Packung**

Tablette.

20 mg:

Hellgelbe, runde, leicht konvexe Tablette mit auf beiden Seiten eine Bruchkerbe. Die Tablette kann in gleiche Dosen geteilt werden.

Pravastatine Teva 20 mg Tabletten sind in Blisterpackungen mit 10, 20, 28, 30, 50, 56, 84, 98, 100 und 200 Tabletten und in Hospitalpackungen mit 50 Tabletten erhältlich.

Nicht alle genannten Packungsgrößen werden in den Handel gebracht.

40 mg:

Hellgrüne, runde, leicht konvexe Tablette mit auf beiden Seiten eine Bruchkerbe. Die Tablette kann in gleiche Dosen geteilt werden.

Pravastatine Teva 40 mg Tabletten sind in Blisterpackungen mit 14, 20, 28, 30, 50, 56, 84, 98, 100 und 200 Tabletten und in Hospitalpackungen mit 50 Tabletten erhältlich.

Nicht alle genannten Packungsgrößen werden in den Handel gebracht.

### **Pharmazeutischer Unternehmer**

Teva GmbH, Graf-Arco-Straße 3, 89079 Ulm, Deutschland

### **Hersteller**

Pharmachemie B.V., Swensweg 5, 2031 GA Haarlem, NIEDERLANDE  
oder Teva Pharmaceutical Works Private Limited Company, Pallagi út 13, 4042 Debrecen, UNGARN

PravastatineTeva-BSD-afsl-impl-TransferMAH-mar26

oder TEVA PHARMA S.L.U, Poligono Malpica, Calle C, N°4, 50016 Zaragoza, SPANIEN

### **Zulassungsnummern**

Pravastatine Teva 20 mg Tabletten: BE270155

Pravastatine Teva 40 mg Tabletten: BE270146

### **Art der Abgabe**

Verschreibungspflichtig.

**Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:**

BE, FR: Pravastatine Teva

DK: Pravastatinnatrium Teva

NO, SE: Pravastatin Teva

DE: PRAVA-TEVA

PT, ES: Pravastatina Teva

IT: Pravastatina Ratiopharm

NL: Pravastatinenatrium 10/20/40 mg Pharmachemie

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt genehmigt im 03/2026.**